Katzen, Hip-Hop und Schlagzeug

Darwisch Silo packt kräftig im Tierheim mit an

Fortsetzung von Seite 1

HODENHAGEN (mf). Geld bekommt Darwisch Silo für seine Mühen nicht. „Ich mache das nur, weil es mir Spaß macht, mit den Katzen zu spielen und zu kuscheln", verrät er. Aber diese Betreuung ist nicht die einzige Aufgabe, die der 19-Jährige freiwillig übernimmt.

„Er füttert auch, säubert die Katzentoiletten und die Näpfe. Und wenn der Rasen mal gemäht werden muss, ist Darwisch auch zur Stelle. Er hilft eben überall dort, wo es nötig ist. Darwisch ist ein richtiger Sonnenschein", freut sich Maren Möhring über die tatkräftige Unterstützung.

Dass der Teenager mittlerweile alle Katzen mit Namen kennt, versteht sich fast schon von selbst. Und er ist immer ein wenig traurig, wenn eine der Samtpfoten das Tierheim verlässt. „Klar, ist es gut für das Tier, wenn ein neues Zuhause bekommt und ich freue mich dann auch, aber schade ist es trotzdem", erklärt Darwisch Silo.

Die ehrenamtliche Tätigkeit hinterlässt Spuren bei dem gebürtigen Kurden, der mit vier Jahren nach Deutschland kam. „Darwisch ist viel aktiver und er lacht häufiger seit er im Tierheim arbeitet", lobt Klassenlehrerin Birgit Schäfer ihren Schützling, der schulisch noch einiges vor hat.

Darwisch wird im Mai des nächsten Jahres seinen Abschlusstest machen und möchte anschließend den Hauptschulabschluss in Angriff nehmen. Was dann kommen wird, weiß er noch nicht.

„Ich würde gerne eine Ausbildung zum Koch machen. Und wenn das nicht klappt, mache ich vielleicht etwas mit Tieren", blickt Darwisch in die Zukunft.

Dass Schüler des Gutshofes Hudemühlen ein Praktikum im Hodenhagener Tierheim absolvieren, ist nichts Ungewöhnliches.

„Viele gehen gerne dorthin und blühen richtig auf", weiß Birgit Schäfer. Nur ist Darwisch Silo bisher der Einzige, der ehrenamtlich dort geblieben ist und seine Freizeit opfert, um sich den Katzen zu widmen.

Den Rest dieser freien Zeit verbringt der Teenager gerne mit Bummeln durch Hodenhagen oder mit Musikhören. „Ich stehe auf Hip-Hop und spiele auch Schlagzeug in der Schulband", grinst Darwisch Silo und weist schon auf das Sommerfest hin, in dessen Rahmen seine Musiktruppe auftreten wird.

Das steht aber erst am 21. Juni auf dem Programm, und bis dahin wird Darwisch noch einige Male zu „seinen" Katzen radeln - jeden Dienstag, bei jedem Wetter.

MIT SEINEM BETAGTEN Drahtesel strampelt Darwisch Silo einmal pro Woche ins Hodenhagener Tierheim.

TERMIN

Aktiv ein ein Zeichen setzen

BOMLITZ. Nach 1999, 2001 und 2005 wird das Schulzentrum Bomlitz zum vierten Mal an der Aktion „LebensLäufe" der Welthungerhilfe teilnehmen. Ein Team aus Schülern, Lehrern und viele freiwillige Helfer waren für die Vorbereitung und Durchführung der vorangegangenen Veranstaltungen verantwortlich. Jeder Schüler suchte sich im Vorfeld einen Sponsor (zum Beispiel Verwandte, Freunde, Firmen), der ihm für jede gelaufene Runde im Stadion einen bestimmten Betrag zusagte. Auf diese

10.000 Euro erlaufen

Weise wurden beim Lebenslauf 2005 10.000 Euro erlaufen und der Welthungerhilfe für das Projekt „Bolivien: Vom Stra-

Tresor gestohlen

ANRUFEN UND GEWINNEN

Beziehungen im